



NMM 5. Klasse Geographie



Seeland

Name: _____

Lernziele:

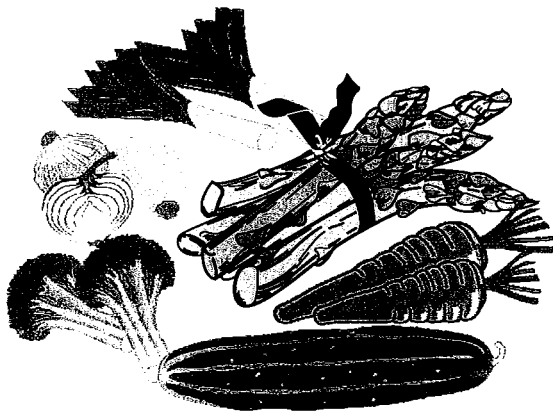
- ✓ Ortschaften, Gewässer und Berge.
- ✓ Bestimmen und Einzeichnen der 4 Kanäle
- ✓ Anbauzeiten der Gemüse
- ✓ Wie kann ein Bauer sein Gemüse verkaufen.
- ✓ Gemüseanbau im Seeland.
- ✓ Das Grosse Moos. Was ist es, wo liegt es?
- ✓ Juragewässerkorrektion
- ✓ Begriffe: Schwarzarbeiter, Raffinerie, Zuckerfabrik, Import und Export,

Material zum Lernen:

Alle Hefteinträge
Dossier Seeland
Internet – Übungen zur Geographie

Frageblatt zu Videos aus dem Seeland.

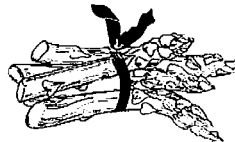
1. Bis zu welchem Jahr floss die Aare nicht in den Bielersee?	
2. Welches war früher der natürliche Ausfluss des Bielersees?	
3. Wie lang ist der See	
4. In welcher Ortschaft beginnt der Kanal?	
5. In welcher Ortschaft beginnt der Kanal?	
6. In welcher Ortschaft beginnt der Kanal?	
7. Wie nennt man das Seeland auch noch?	
8. Welche Art von Bahn ist sie?	
9. Wie heisst die Bahn heute?	
10. In welchen Kantonen liegt der Mont Vully?	
11. Welche zwei Gebirgsketten der Schweiz sieht man vom Mont Vully?	
12. An welchem Kanal liegt Le Landeron?	
13. War die Altstadt von le Landeron früher eine Insel?	
14. Welche Stadt ist grösser? Biel oder Thun?	
15. Auf welchem Rang liegt Biel punkto Einwohnerzahl in der Schweiz?	



Die Gemüsearten

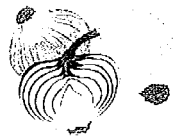
Blattgemüse, die wegen ihrer Blätter oder wegen ihres Stiels angebaut werden.

Chicorée
Salat, Kopf, Endivien, Feldsalat, Löwenzahn, Schnittsalat,
Lauch
Zuckerhut
Krautstiel
Staudensellerie
Chinakohl
Rosenkohl
Rotkohl
Weisskohl
Wirsing
Spargeln
Fenchel
Rharbarber



Zwiebelgemüse

Zwiebeln
Schalotten
Knoblauch



Knollengemüse

Kartoffeln
Topinambur
Stachys



Blütengemüse

Blumenkohl
Broccoli
Artischocke



Leguminosen, deren Samen man verzehrt.

Erbsen: Zuckrerbsen
Dicke Bohnen
Linsen
Soja



Wurzelgemüse, deren fleischige Wurzel man verzehrt.

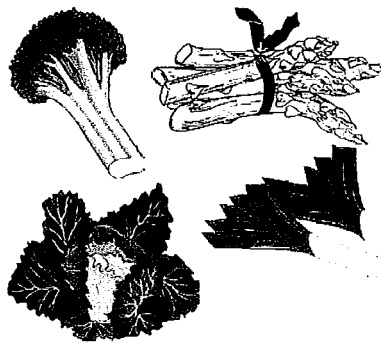
Karotte
Knollensellerie
Rübe
Meerrettich(Gewürz)
Pastinake
Rettich, Radieschen
Rande
Schwarzwurzeln



Fruchtgemüse

Kürbis
Zucchini
Paprika
Gurke
Cornichon
Aubergine
Tomate
Patisson





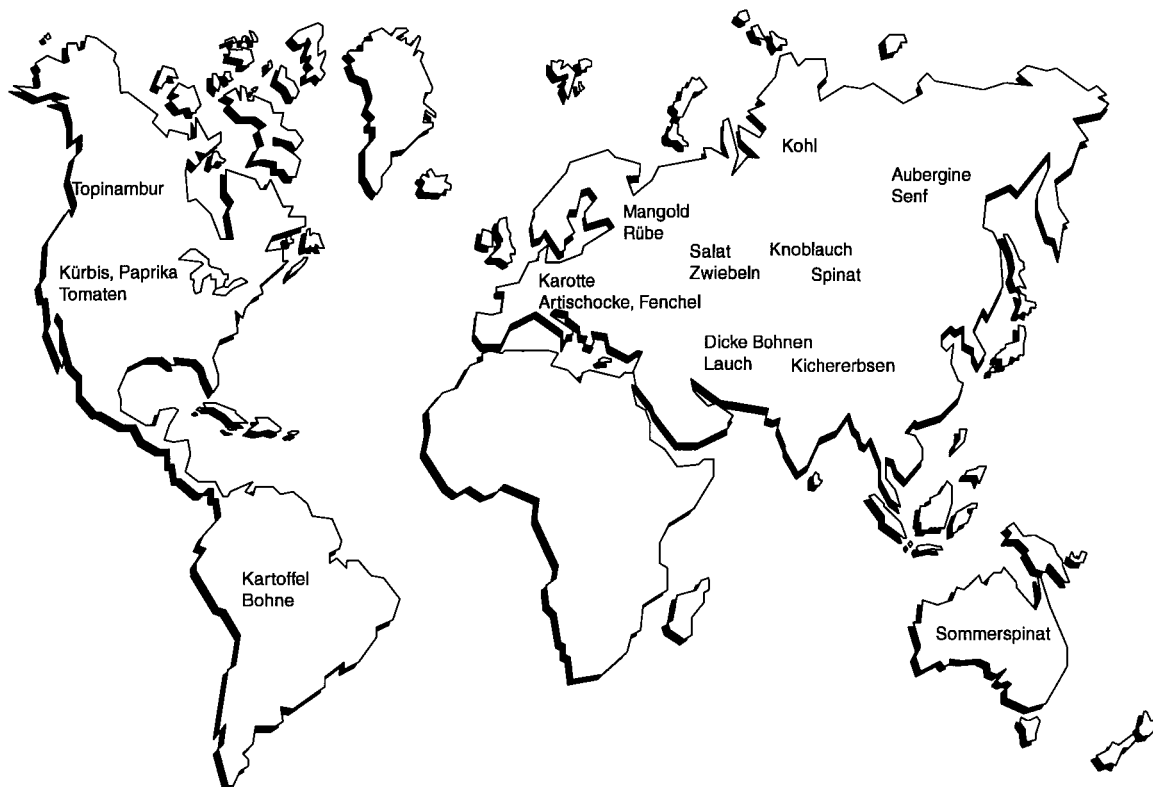
Das Gemüse

Pflanzen oder Teile krautiger Pflanzen, die für die menschliche Ernährung angebaut werden.

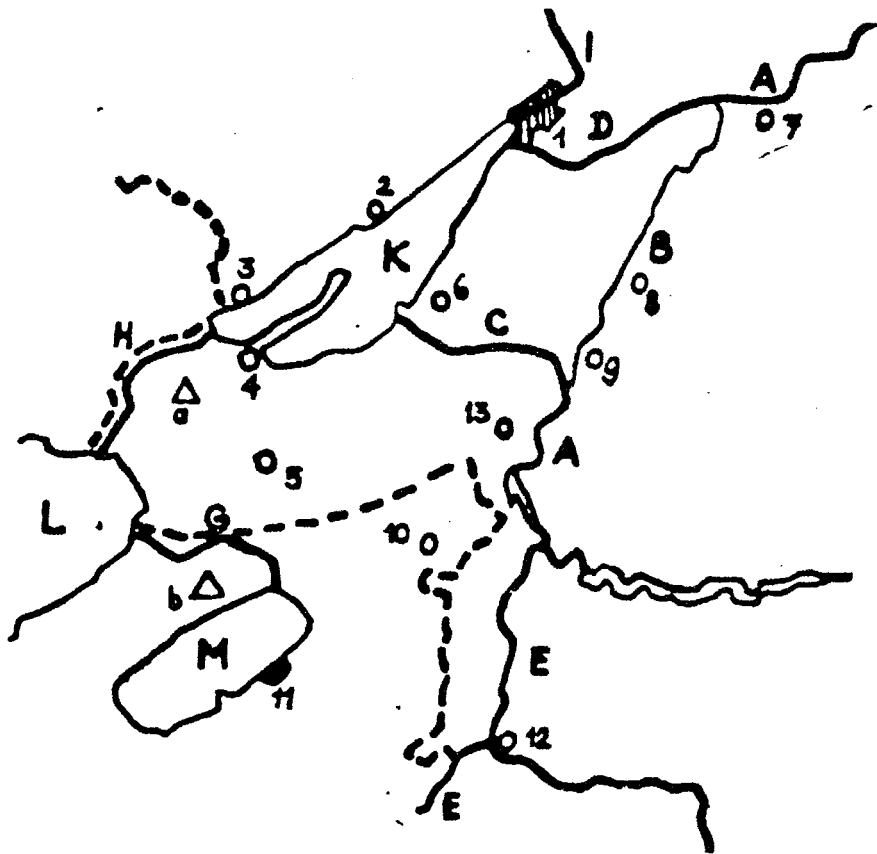
Das Wort Gemüse (französisch légumes) stammt von dem lateinischen Wort «legumen» ab, welches selbst aus dem Griechischen kommt. Es bezeichnet die Hülsenfrüchte, deren Körner getrocknet oder frisch verzehrt werden, wie z.B. Dicke Bohnen, Erbsen, Linsen und Kichererbsen (Leguminosen).

Die Entwicklung des Gemüses ist ab den Wildpflanzen direkt mit der Geschichte und den Reisen des Menschen verbunden.

Christoph Kolumbus und andere grosse Seefahrer sowie die Reisenden der Seidenstrasse brachten zahlreiche neue Gemüsesorten nach Europa, welche heute für uns alltäglich sind.



Pöstlergeographie Seeland



Ortschaften

1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	

8	
9	
10	
11	
12	
13	

Gewässer + Berge

A	
B	
C	
D	
E	
F	
G	

H	
I	
K	
L	
M	
a	
b	

Fragen zum Buch Seiten 42 – 46

42

1. Mit welcher Maschine wird der Lastwagen beladen?	
2. Wer stürzt sich sofort auf das frisch gesetzte Gemüse?	

43

3. Haben Aebersolds noch Kühe im Stall?	
4. Welche 2 Arbeiter helfen bei Aebersolds mit?	
5. Wie weit ist es ungefähr von Treiten nach Müntschemir?	
6. Wie viele Hektaren werden mit Gemüse bepflanzt?	

44

4. Woher stammt der Seeländer Salat im März?	
5. Aus welchem Land wird der Salat im Dezember eingeführt?	
6. Wie heisst das Fremdwort, wenn Waren aus dem Ausland eingeführt werden?	
7. Wie heisst das Fremdwort, wenn Waren aus der Schweiz ins Ausland ausgeführt werden?	
8. Versuche zu erklären, warum der Salat aus den Emiraten praktisch gleich teuer ist wie derjenige aus dem Seeland.	

45

9. Wie viele Kopfsalate haben durchschnittlich in einer Harasse Platz?	
10. Wie viele Selleriesetzlinge werden in einer Stunde gesetzt?	
11. Wie nennt man einen Bauer, der sein Gemüse direkt dem COOP verkauft?	
12. Wie nannte man die Tätigkeit, wenn ein Bauer früher sein Gemüse von Haustür zu Haustür verkaufte?	

46

13. Wie viele verschiedene Gemüse werden im Seeland angebaut?	
14. Wie viel Sellerie wächst aus 1 Gramm Selleriesamen?	
15. Was wurde früher im Grossen Moos als Brennmaterial verkauft?	
16. Welcher Fluss fliesst zwischen Murtensee und Neuenburgersee?	
17. Welcher Hügel ist zwischen Neuenburgersee und Bielersee?	
18. Wie hoch ist der höchste Punkt auf der St. Petersinsel?	

NMM – Probe „Seeland“

Name		Punkte		Note	
------	--	--------	--	------	--

Fragen zur Karte unten:

1. Färbe das grosse Moos mit grüner Farbe an. (1)

2. Wie heissen die 4 Kanäle des Seelandes? (4)

A	
B	

C	
D	

3. Welche 3 Seen sind mit W, X, und Y gemeint? (3)

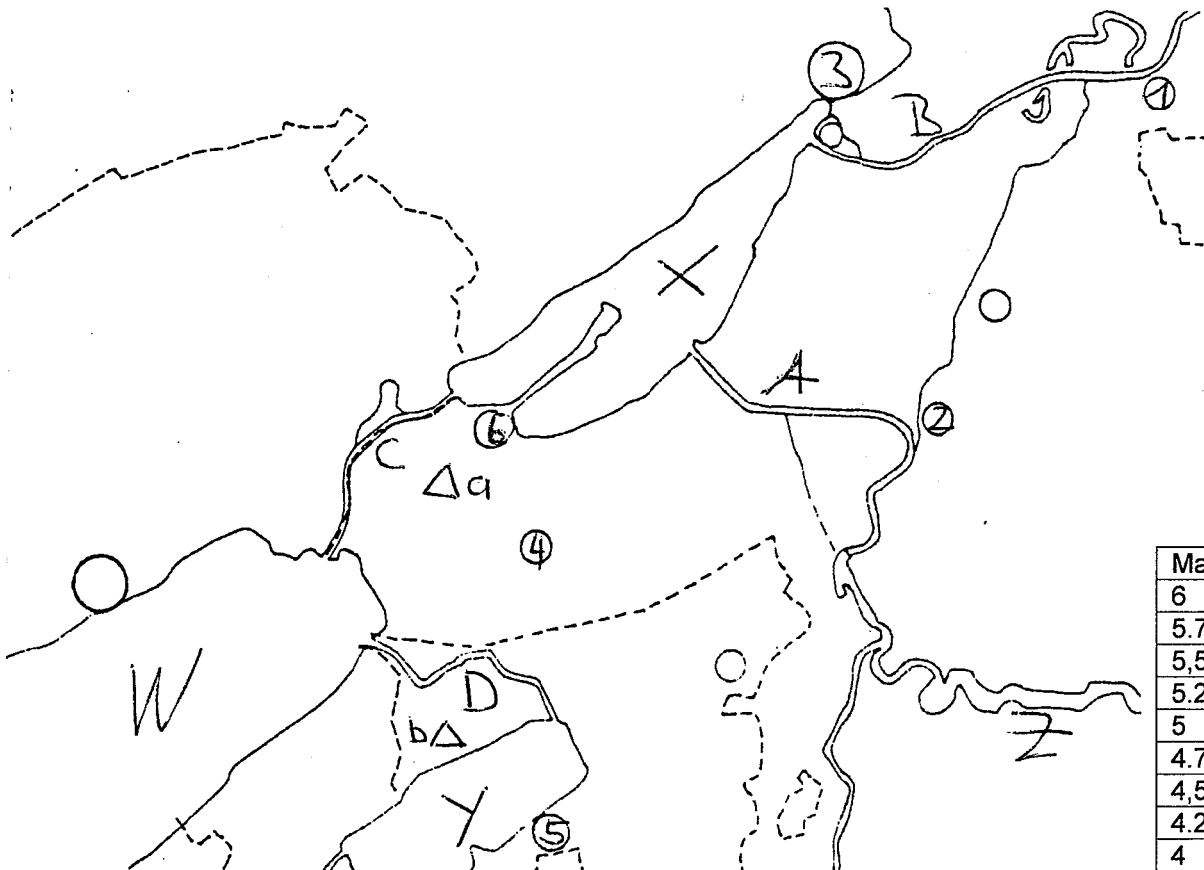
W		X		Y	
---	--	---	--	---	--

4. Welche 2 Flüsse des Seelands entspringen im Berner Oberland? (2)

5. Wie heissen folgende Orte und Berge? (8)

1	
2	
3	
a	

4	
5	
6	
b	



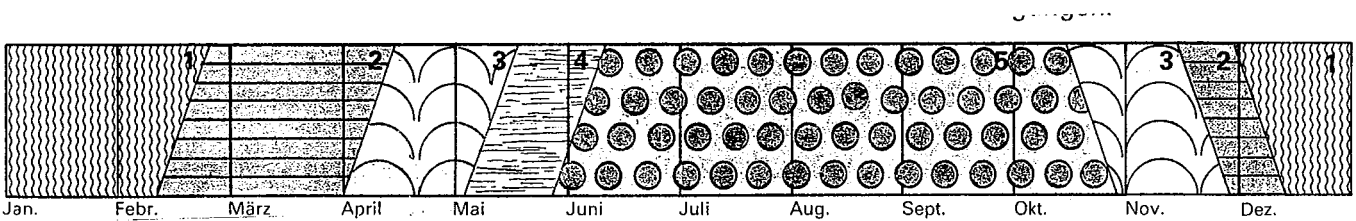
Max	36
6	35
5.75	34
5,5	33
5.25	32
5	30
4.75	29
4,5	28
4.25	26
4	24
3,5	21
3	18

6. Fragen (5)

Welcher Fluss fliesst durch Lyss?	
Was wird Spezielles in Aarberg hergestellt?	
Wie nennt man eine Fabrik, wo Erdöl in Benzin, Heizöl, etc. verarbeitet wird?	
In welcher Himmelsrichtung liegt das Seeland von Utzenstorf aus gesehen?	
In welchem Kanton liegt Murten?	

7. Wie sah das grosse Moos vor der Juragewässerkorrektion aus? (1)

8. Auf welche 4 Arten kann ein Bauer sein Gemüse verkaufen? (4)



Fragen 9 und 10 zur Kopie oben

9. Welche Anbaumethode des Salats braucht man für die Ernte im März? (1)

10. In welcher Zeit (Nummer) wird im Seeland kein Salat geerntet? (1) _____

11. Wie nennt man in der Umgangssprache Erntehelfer, die unerlaubt arbeiten? (1)

12. Richtig oder falsch? Kreuze an (4)

Richtig	Falsch	
		Im Seeland werden ungefähr 60 Gemüsesorten angepflanzt.
		Die 1. Juragewässerkorrektion fand vor mehr als 100 Jahren statt.
		In Biel wird Deutsch und Französisch gesprochen.
		Der Mont Vully ist höher als der Weissenstein.

13. Wieso sagt man St. Petersinsel, obwohl es heute doch nur eine Halbinsel ist? (1)

Bonusfragen (je 1 Punkt)

Wie nennt man mit einem Fremdwort den Vorgang, wenn man ein Sumpfland mit Hilfe von Röhren und Kanälen entwässert?	d
Welcher See ist auf der Karte der Vorderseite mit Z gemeint?	W

Seeland – Quiz.

Wo wird im Seeland im März das Gemüse angebaut?

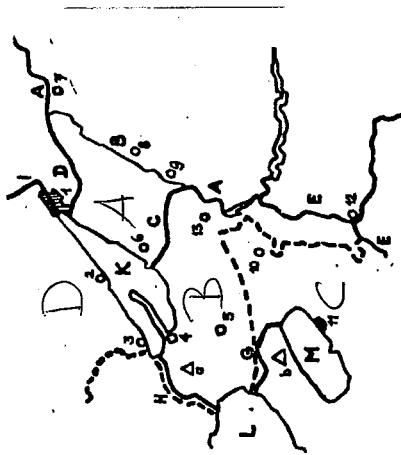
- Auf dem Feld
- Im Treibhaus
- Gar nicht
- Unter einer Plane

In welchem Jahrhundert fand die erste Juragewässerkorrektion statt?

- 18. Jh.
- 19. Jh.
- 20. Jh.
- 21. Jh.

Welches Gebiet ist mit dem grossen Moos gemeint?

- A
- B
- C
- D



Welcher Kanal wurde bei der 1. Juragewässerkorrektion vollkommen neu gebaut?

- Broyekanal
- Zihlkanal
- Nidau – Büren – Kanal
- Hagneck – Kanal

Auf welche Arten kann ein Bauer im Seeland sein Gemüse verkaufen. Kreuzt alle richtigen Antworten an.

- Er verkauft es auf dem Markt.
- Er macht in der Migros einen eigenen Stand auf.
- Er verkauft es an einen Gemüsehändler wie Steffen – Ris.
- Er verkauft es direkt an die Migros.
- Er verkauft es direkt ab Bauernhof an Kunden.
- Er verkauft es gar nicht und schmeisst alles in den Bielersee.
- Er verkauft es an eine Konservenfabrik.
- Er braucht es als Futter für seine Tiere.

Welche Aussagen zur Juragewässerkorrektion sind richtig?

- Die Emme hat das Seeland immer überschwemmt.
- Die Aare floss früher nicht in den Bielersee.
- Der See wurde abgesenkt.
- Die St. Petersinsel verschwand im See.
- Die Broye verband schon vorher den Murtensee und den Neuenburgersee.
- Die Zihl erhielt durch den Kanal viele neue Kurven.
- Das neu entstandene Land war für die Landwirtschaft wertlos.
- Bei der 2. Juragewässerkorrektion wurden neue Kanäle gebaut.
- Die Aare wurde in den Neuenburgersee umgeleitet.
- Beim Hagneck – Kanal wird heute auch Elektrizität hergestellt.
- Das Grosse Moos war vor der Juragewässerkorrektion ein Sumpfgebiet.
- Die Broye wurde in den Bielersee umgeleitet.

Wie nennt man einen Erntemitarbeiter, welcher illegal angestellt ist?

- Weissarbeiter
- Blauarbeiter
- Grünarbeiter
- Schwarzarbeiter

Wie nennt man den Vorgang, wenn man Ackerland mit Hilfe von Röhren und Kanälen entsumpft?

- Trainieren
- Panieren
- Drainieren
- Randalieren

GEOPROBE (Uebersichtskärtchen Seeland)

1. Wie heisst der Ort am Anfang der St. Petersinsel ?
2. Wie heisst der Hügel/Berg zwischen Bieler - und Neuenburgersee ?
3. Wie heisst der Berg gegenüber Murten ?
4. Wie heisst der Fluss, der durch die Stadt Biel fliesst ? (I)
5. Wie heisst der Kanal, durch den man die Aare in den Bielersee geleitet hat ?
6. Wie heisst der Kanal, der Bieler - und Neuenburgersee miteinander verbindet ?
7. Wie heissen die beiden Orte auf unserem Kärtchen, die an der alten Aare leigen ?
8. Wie heisst der Ort, der mitten im Grossen Moos liegt (Nr.5) ?
9. Wie heisst der Ort, wo Saane und Sense zusammenfliessen (Nr.12) ?
10. Wie heisst Berg d , der nicht zum Kt. BE, sondern zum Kt. SO gehört ?

